

12. Jahrgang
Mai 2021
Nr. 4

15 DIE

Das Magazin für die 15 Dörfer der Stadt Lichtenau



45 Jahre Blasorchester
6. Mysteryspiele Kleinenberg
7 Dörfer bekommen Glasfaser

MEYER
CONTAINERDIENST

SONDERAKTION
April - Juni

**Mal wieder entrümpeln?
kein Problem!**

*Wir haben die Mulde
zum Festpreis...
das Gewicht ist...egal!*

**Nutzen Sie auch unsere
weiteren Angebote:**

- Baggerarbeiten,
- Lieferung von Mutterboden, Kies, Sand & Co.
- Asbestentsorgung und vieles mehr!

MEYER
ASBESTENTSORGUNG • BAGGERARBEITEN • CONTAINERDIENST • SICHERHEIT QUALITÄT

Telefon, Mo.-Sa.
05295 - 930952
www.meyer-mulden.de

WIR SUCHEN SIE !

Für unseren Standort
in Lichtenau suchen
wir ab sofort eine/n:

- Lagerist (m/w/d, Vollzeit)
- Aushilfe zur Pflege der Außenanlage
(m/w/d, 450 € Basis)

Weitere Infos finden Sie auf www.evers-baustoffe.com

EVERS
Bauen & Wohnen

Evers GmbH & Co. KG
Husener Straße 25
33165 Lichtenau
Tel.: 0 52 95-98 68 0



Offenes Atelier im Juni

Herbram (sj). Ein bisschen Kunst schnuppern, fröhliche, farbexplosive Bilder anschauen, Pause aus dem Alltag. Die Malschule in Lichtenau Herbram, in der alten Grundschule, Neuenheuser Strasse 3, öffnet endlich wieder ihre Türen. Am Freitag, den 4.6.2021 bis Sonntag, den 6.6.2021 von jeweils 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr zeigt Sabine Jaekel eine Vielzahl von Bildern und erklärt verschiedene Techniken. Die Acrylmalerei mit vielen Collageelementen, aber auch Drucktechniken mit Gelprinting, die Aquarell- und Pastellmalerei bestimmen ihre Bilder.

Unter Einhaltung der AHA-Regeln führt die Künstlerin durch ihr Atelier. Auch außerhalb der genannten Öffnungszeiten steht Frau Jaekel gern für Gespräche zur Verfügung. Eventuelle Änderungen der Öffnungszeiten im Zusammenhang mit den Entwicklungen der Corona-Epidemie finden sich im Internet unter www.sabinejaekel.de oder sind telefonisch unter den Nummern: 0171-5831545 oder 05295/998574 zu erfragen



Versicherungs-Tipp



Die wichtigsten Aufgaben vorm Ausbildungsstart

Liebe Eltern, helfen Sie Ihrem Kind beim Sprung ins Berufsleben.

Der Ausbildungsvertrag ist unterschrieben – ein großer Meilenstein. Aber bevor Ihr Kind sorgenfrei durchstarten kann, sollten Sie einige Punkte mit ihm klären.

Nicht nur ein eigenes Girokonto fürs erste Gehalt ist ein Muss für jeden Azubi. Denken Sie mit Ihrem Kind vor allem auch an:

- die Absicherung eines möglichen Verdienstaufschlags
- Altersvorsorge mit größtmöglicher staatlicher Förderung, beispielsweise über einen Riestervertrag
- die vermögenswirksamen Leistungen, die Azubis von ihren Ausbildungsbetrieben erhalten können
- die Wahl der Krankenkasse, falls eine Familienversicherung nicht mehr in Frage kommt
- die Absicherung der ersten eigenen Wohnung
- und, und, und ...

Haben Sie Fragen zu diesen und weiteren Themen? Dann beraten wir – das Team der LVM-Versicherungsagentur von Christoph Moers in Lichtenau – Sie gerne. **Kommen Sie vorbei!**

LVM-Versicherungsagentur
Christoph Moers
 Lange Straße 49, 33165 Lichtenau
 Telefon 05295 1068, moers.lvm.de



INSEKTENSCHUTZ NACH MASS

EIGENE PRODUKTION!



**AUSSTELLUNG
 VOR ORT
 TERMINE NACH
 VEREINBARUNG**

K-I-S
 KRÖGER-INSEKTEN-SCHUTZ

LIPPSCHE STR. 7
 33165 LICHTENAU
 TEL 05295 / 997663

WWW.KIS-INSEKTENSCHUTZ.DE



Seniorenresidenz
Lichtenau

Ortbergstraße 40
 33165 Lichtenau

Tel: 05295-986333
 Fax: 05295-986330

info@seniorenresidenz-lichtenau.de
www.seniorenresidenz-lichtenau.de



Aus den 15 Dörfern

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

alles neu macht der Mai! Nach den (gefühl) 9 Monaten Winter gibt es erste frostfreie Tage (dann aber gleich mit 25°). Jugendliche und Kinder aus Lichtenau pflanzen 2000 Bäumchen, um den arg gebeutelten Wald rings um die Energie-Stadt wieder aufzuforsten. Sieben der Lichtenauer Dörfer können sich über Glasfaseranschlüsse freuen. Man kann es in dieser Ausgabe nachlesen: Es ist einiges los im Stadtgebiet, trotz Corona – und auch mit der Epidemie scheint sich einiges positiv zu entwickeln.

Nur die Schützenfeste und größere Veranstaltungen sind auch dieses Frühjahr noch nicht möglich, was besonders schwer zu ertragen ist, wenn der Frühling kommt. Das 45. Gründungsjubiläum des Lichtenauer Blasorchesters wäre sicher zu jeder anderen Zeit Anlass für ein Fest und diverse Auftritte gewesen – aber das wird man sicher nachholen und zu einem anderen Termin gebühlich feiern. Ich jedenfalls fange langsam an, mich auf die ganzen Nachholungs-Feiertermine zu freuen!

Das Titelbild dieser Ausgabe ist diesmal von Christine Hinze. Ich bin wirklich jeden Monat auf Neue erstaunt, was für wunderbare Bilder aus unserer Leserschaft kommen! Wer auch noch titelwürdige Fotos hat und eventuell einmal eines auf dem Umschlag DER15 sehen möchte, kann die Vorschläge bis zum Ende des Monats an redaktion@die15.com schicken.

Viel Spaß beim Lesen wünscht
Matthias Preißler



Inhalt

Aus den 15 Dörfern	2 - 10
Aus den Vereinen	11 - 14
Schützenverein	15 - 16
Energiestadt Lichtenau	17 - 18
Apothekennotdienst und Service	20
Kirche	21 - 23

Impressum



- Magazin für die 15 Dörfer der Stadt Lichtenau

erscheint monatlich mit einer Auflage von 9.600 Exemplaren kostenlos per Hausverteilung in Lichtenau und Umgebung.

Verlag: Im Leihbühl 21 · 33165 Lichtenau/Westf.
Telefon: 05295.9989528 · Fax: 05295.998842
E-Mail: redaktion@die15.com

Herausgeber: Marketinggemeinschaft
Stadt Lichtenau/Westfalen e.V.
vertreten durch den
1. Vorsitzenden Frank Mehring

Redaktion: Dr. Matthias Preißler

Satz & Layout: Panorama Verlags- und
Werbe-gesellschaft mbH, Bielefeld

Druck: Westfalen-Druck GmbH

**Verantwortlich
für Anzeigen:** Andreas Düning

Verteilung: Westfälisches Volksblatt, Paderborn

Für den Inhalt der Anzeigen sind die Anzeigenkunden i.S.d.P. verantwortlich. Keine Haftung des Herausgebers für Druckfehler und Irrtümer sowie unverlangt zugesandtes Material. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion überein. Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Dies gilt insbesondere für die Anzeigen. Für evtl. Schäden durch fehlerhaft abgedruckte Anzeigen wird nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises gehaftet.

Titelfoto: Chrsitina Hinze
Foto links: Jessica Wehrich

**Falls Sie DIE15 einmal nicht erhalten sollten,
informieren Sie uns bitte!**

Kontakt: Westfälisches Volksblatt, Vertriebsreklamationen

Tel.: 05251/896-111,

E-Mail: aussendienst@westfaelisches-volksblatt.de



Hans-Bernd Janzen neuer Vorsitzender des Naturparks Teutoburger Wald

Von Helga Kloppenburg

Eggegebirge/Detmold/Husen (hv/hk). Bereits im Januar fand die konstituierende Sitzung der Zweckverbandsversammlung des Naturparks Teutoburger Wald/ Eggegebirge statt. Hans-Bernd Janzen vertritt dort als Mitglied des Kreistages bereits seit 2008 den Kreis Paderborn in der Versammlung. Er wurde in der Sitzung, die als Präsenzveranstaltung unter strengen Corona Bedingungen in Lagehörste stattfand, einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt. Janzen ist zudem stellvertretender Landrat des Kreises Paderborn und vertritt mit Gisela Müller aus Steinheim, die in gleicher Sitzung zur Stellvertreterin gewählt wurde und dem Lipper Landrat Dr. Axel Lehmann als Verbandsvorsteher die Belange des Naturparks. In dieser Zusammensetzung sind nunmehr alle am Naturpark beteiligten großen Landkreise gut vertreten. „Ich sehe dieses Gremium als Arbeitsgemeinschaft, die sich den Anforderungen der Zeit stellt und den Naturpark entsprechend der Rahmenbedingungen ausgestaltet und weiter entwickeln wird.“ erklärte der frühere Referent des Bonifatiuswerk Paderborn nach seiner Wahl. Dabei könnten er mit seinen Mitstreiter/innen auf die gute Arbeit der vergangenen Jahre aufbauen und mit einem hochmotivierten hauptamtlichen Team gemeinsam mit der Geschäftsführerin Birgit Hübner Naturparkleistungen für die Menschen und Natur im Verbandsgebiet erbringen. In einem ersten Arbeitstreffen im Detmolder Kreishaus wurden bereits die kommenden großen Themen des Naturparks wie der Beitrag zur Landesgartenschau Höxter 2023 und die Erstellung eines umfangreichen Naturpark-Plans mit angepassten Leitzielen für die nächsten zehn Jahre erörtert. Alle Beteiligten freuen sich auf die weitere gute Zusammenarbeit und viele interessante Projekte.

Sein erstes „Heimspiel“ als neuer



Hans-Bernd Janzen ist der neue Verbandsvorsitzende des Naturparks Teutoburger Wald. Foto: Stadt Lichtenau

Vorsitzender der Versammlung Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge hatte Hans-Bernd Janzen erst kürzlich in Husen, wo er gemeinsam mit der Geschäftsführerin Birgit Hübner drei von fünf neuen interakti-

ven Spielstationen rund um die vielfältige Tierwelt an und in der Altenau eröffnen konnte. „Das ist eine neue Art von Heimatkunde, wir wollten nicht nur eine Beschilderung, sondern etwas, womit Kinder sich aktiv beschäftigen können.“, so der 66-jährige Hüsener. Die neuen Stationen im Altenautal sind nur die jüngsten Projekte, die in Kooperation mit der Stadt Lichtenau entstanden. In den vergangenen Jahren sind z.B. mit dem Hörmuseum Blankenrode, dem GPS-Lehrpfad am Hochwasserrückhaltebecken in Husen, der Aufwertung der Streuobstwiese in Husen eine Menge touristischer Anlaufpunkte entstanden. Wie bei den zuvor genannten Projekten steht auch bei der jüngst eröffneten neuen Lichtenauer Radroute „Lebendige Altenau“ mit ihren Tierskulpturen und Spielstationen das Entdecken und Kennenlernen der heimischen Natur und Umwelt im Vordergrund. Ein Anliegen dass sich auch im Status der Kilian Grundschule in Lichtenau als Naturparkschule spiegelt. Mehr Infos zum Naturpark: www.naturpark-teutoburgerwald.de

Der Naturpark

Der Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge umfasst eine Gesamtfläche von 2.711 km², ist der fünftgrößte von 103 Naturparks in Deutschland und erstreckt sich über die fünf Kreise, Lippe, Höxter, Paderborn, Gütersloh, den Hochsauerlandkreis und die Kreisfreien Stadt Bielefeld. Aus der Vision den Naturpark zur Vorbildregion in Deutschland zu entwickeln und die Verknüpfung von Naturschutz, Naturerleben und Gesundheit herzustellen, haben die Naturparke in Deutschland einen Entwicklungsrahmen erstellt und daraus Leitziele entwickelt, die sich mit der Stärkung Ländlicher Räume, Erhalt biologischer Vielfalt & Klimaschutz beschäftigen. Die Naturparke betrachten und bearbeiten die Aufgaben in den vier Handlungsfeldern „Naturschutz und Landschaftspflege“, „Erholung und Nachhaltiger Tourismus“, „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und „Nachhaltige Regionalentwicklung“ nicht als voneinander unabhängig, sondern als miteinander verbunden und integriert. Dabei legen sie besonderen Wert auf die Regionale und interkommunale Zusammenarbeit unter Einbeziehung der Bevölkerung und Öffentlichkeitsarbeit



Stadt Lichtenau und Naturpark – eine fruchtbare Zusammenarbeit

Lichtenau (mp). Die neuen Info- und Spielstationen im Altenautal, die jüngst durch den neuen Verbandsvorsitzenden des Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge Hans-Bernd Janzen der Öffentlichkeit übergeben wurden, sind nur die neusten Projekte in einer langen Reihe von Kooperationen der Stadt Lichtenau mit dem Naturpark.

Mit Einrichtungen, wie z.B. dem Hörmuseum Blankenrode, dessen Hörstationen über die bewegte Geschichte der Stadtwüstung informieren, oder dem GPS-Lehrpfad am Hochwasserrückhaltebecken in Husen, der spielerisch viel Wissenswertes über die großangelegte Renaturierung der Altenau vermittelt, sind in den vergangenen Jahren einige attraktive Ausflugsziele und Freizeitangebote auf dem Stadtgebiet entstanden, die sich besonders an Kinder und Jugendliche, oder an Familien mit Kindern richten. Umwelt- und Naturbildung stehen auch bei der Aufwertung

der Streuobstwiese in Husen auf dem Programm, wo es jede Menge Informationen zur heimischen Tier- und Pflanzenwelt zu entdecken gibt. Ein Anliegen, das sich nicht zuletzt auch im Status der Kilian Grundschule in Lichtenau als Naturparkschule spiegelt. Neben einer Vielzahl von kleineren Maßnahmen konnte in diesem Jahr zudem die neue Lichtenauer Radroute „Lebendige Altenau“ mit ihren Tierkulpturen, sowie Info- und Spielstationen eröffnet werden.

„Die Kooperationsprojekte mit dem Naturpark bieten nicht nur allen Lichtenauern neue Gelegenheit die heimische Natur zu Entdecken und kennenzulernen, es sind in dieser Zusammenarbeit attraktive Sehenswürdigkeiten für die Entwicklung des Ausflugstourismus im Stadtgebiet entstanden“, sagt Matthias Preißler, der bei der Stadt für den Tourismus zuständig ist. Die Ideen für neue Projekte entstehen in enger Zusammenarbeit der Stadt mit dem Naturpark. Bei den vorgestellten Maßnahmen stammt der Löwenanteil der Finanzierung meist aus Fördermitteln, die der Naturpark aus verschiedenen Quellen eingeworben hat. Die Stadt Lichtenau beteiligt sich jeweils personell, sowie finanziell in unterschiedlicher Höhe am Eigenanteil. Vor allem übernimmt die Stadt aber den langfristigen Unterhalt der Anlagen. Man kann also gespannt sein, welche Projekte die beiden Partner als nächstes angehen.

<https://www.naturpark-teutoburgerwald.de/hoermuseum-stadtwuestung-blankenrode/>

<https://kindererlebniswelt.gim.guide/renaturierung/de/index.html>

<https://familienzeitnatur.de/entdekkertouren/>



Die Hörstationen des Hörmuseums Blankenrode informieren über die bewegte Geschichte der Stadtwüstung.



Umwelt- und Naturbildung stehen bei der Aufwertung der Streuobstwiese in Husen auf dem Programm

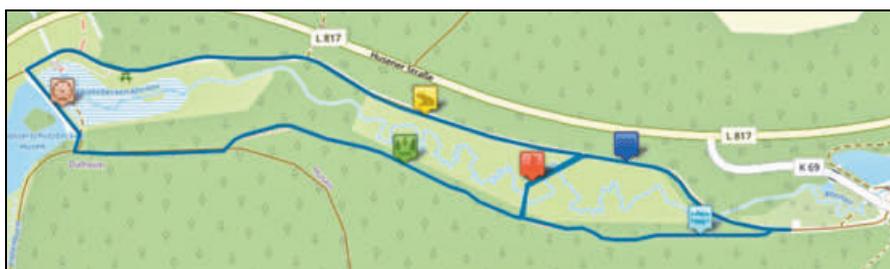


Der GPS-Lehrpfad am Hochwasserrückhaltebecken in Husen vermittelt spielerisch viel Wissenswertes über die Renaturierung der Altenau.



An der Lichtenauer Radroute „Lebendige Altenau“ gibt es viele Tierkulpturen zu sehen.

Fotos: Matthias Preißler



- Gelenkmarkisen
- Kastenmarkisen
- Wintergartenmarkisen
- Pergolamarkisen
- Terrassendachmarkisen
- Fenstermarkisen
- Korbmarkisen
- Zubehör

FRANK STEIL

MONTAGEDIENST

FACHPARTNER

Hauptstraße 32 - 33165 Lichtenau - Mobil.: 0171 - 58 22 578



Entscheiden ist einfach.



sparkasse-paderborn-detmold.de

Weil die Sparkasse
verantwortungsvoll mit einem
Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.

 Sparkasse
Paderborn – Detmold



Aus den 15 Dörfern



Bürgermeisterin Ute Dülfer (2. von links), Stadtförster Bernhard Beumling, Christiane Meyer, Vorstand Bürgerstiftung, Denise Hüllen, Sozialarbeiterin Stadt Lichtenau, sowie Helfer.

Bürgerstiftung finanziert Saatmischung und Setzlinge

Pflanzaktion in Kooperation mit der Jugendarbeit der Stadt Lichtenau

Lichtenau (ae). Die Bürger- und Energiestiftung Lichtenau/Westfalen hat 2000 Baumsetzlinge gesponsert, die in Kooperation mit der Jugendarbeit der Stadt Lichtenau auf einer aufzuforstenden Stadtwaldfläche bei Kleinenberg gesetzt wurden. Das Besondere dabei waren die Pflanzhelfer. Vierzig Jugendliche und Kinder in zwei Gruppen setzten gemeinsam mit dem Stadtförster Bernhard Beumling, Bürgermeisterin Ute Dülfer und Christiane Meyer, Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung, die Setzlinge in die Erde. Gepflanzt wurden Stiel- und Roteichen sowie Douglasien.

„Wir folgen der Philosophie, so viele Baumarten wie möglich zu setzen, um so die Diversität der Arten im Wald zu gewährleisten. Die Zeit, wo nur eine Baumart gepflanzt wurde, ist vorbei“, erklärt Stadtförster Beumling. Ein Grund hierfür ist die Trockenheit, die den Wälder zu schaffen macht. Mit neuen Baumarten wird versucht, darauf zu reagieren. Durch die anhaltende Trockenheit werden Bäume geschwächt und



Mit Begeisterung wurden die Setzlinge in den Boden eingebracht.

damit anfälliger für Schädlinge und Stürme. „Mit dem Sturm Friedericke 2018 hat alles angefangen, dann kamen die Trockenheit und der Borkenkäfer“, so Beumling weiter. Wurden früher ca. 30.000 Baumsetzlinge im Jahr in Lichtenau benötigt, sind es derzeit ca. 75.000. Um den Kahlschlag auszugleichen, werden in den nächsten Jahren zwischen 300.000 und 500.000 Bäume gepflanzt werden müssen.

Mit den 2.000 von der Bürgerstiftung finanzierten Bäumen konnte den Jugendlichen Ausmaß und Maßnahme gegen den Baumverlust näher gebracht werden. Die Aktion wurde unter den aktuellen Coronaregeln umgesetzt. „Leider konnten nicht alle Anfragen berücksichtigt werden, da wir aufgrund von Corona nicht zu viele Kinder und Jugendliche mitnehmen durften. Aber wir werden die Aktion im Herbst wiederholen und hoffen, dass sich bis dahin die Lage gebessert hat, so dass mehr Kinder und Jugendliche dabei sein können“, so Bürgermeisterin Dülfer. Die Aktion die von der Jugendarbeit der Stadt Lichtenau vorbereitet und unterstützt wurde, ist nur eine von weiteren geplanten Aktionen der Stadt, wo Kinder und Jugendliche aktiv an Projekten beteiligt werden sollen.

„Die Finanzierung der Setzlinge ist ein stiftungseigenes Projekt, welches gut zu unserem Stiftungszweck des Naturschutzes und der Jugendhilfe passt. Es korrespondiert auch mit unserer Aktion der Abgabe von kostenlosen Blühsamenmischungen, die die Stiftung jetzt zum dritten Mal für die Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Lichtenau kostenlos zur Verfügung stellt“, erklärt Meyer. Die Ein-Kilo-Beutel mit dem Saatgut können ab sofort und solange der Vorrat reicht im Raiffeisenmarkt in Lichtenau abgeholt werden. Die Gesamtfördersumme für beide Projekte beläuft sich auf 9.500 Euro. Weitere Informationen: www.buergerenergiestiftung-lichtenau.de

Ab 1. Juli auch in Atteln!



P P L

Physiotherapie und
Präventionszentrum Lichtenau

DENNIS DEWENTER

Tel. 0 52 95 - 84 55

info@physiotherapie-lichtenau.de

www.physiotherapie-lichtenau.de



Lange Straße 33
33165 Lichtenau

LUDWIG KAISER
BAU- UND
MÖBELTISCHLEREI
Bestes Tischlerhandwerk
Telefon 05295 930377
www.tischler-kaiser.de

Party Service
Ewers Imbiss
Ein Begriff für Qualität
Ihr Partyservice
für kleine und große Feste
Imbissstände in unterschiedlichen
Größen mit und ohne Personal
Profi für Schützenfrühstücke
Finkenweg 7 • 33178 Kirchborchen
Tel • 0 52 51 / 3 86 93
www.partyservice-ewers.de



Wettbewerb „Streuobst-Schätze“

Bad Wünnenberg (fsl). Die Kultur des Streuobstanbaus wurde kürzlich in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Dieses wird länderübergreifend von StreuobstakteurInnen am 30. April 2021 mit dem 1. Internationalen „Tag der Streuobstwiesen“ gefeiert. Anlässlich dieses Festtages veranstaltet das Team des LEADER-Projektes „Streuobstwiesen aktiv“ im Südlichen Paderborner Land einen Fotowettbewerb. Streuobstwiesenfreundinnen und -Freunde des Südlichen Paderborner Landes werden eingeladen bis zum 31. Mai 2021 Fotos zum Thema „Streuobst-Schätze“ an info@streuobstwiesen-aktiv.de zu senden. „Das können Landschaftsbilder ebenso wie Detailaufnahmen von Pflanzen und Tieren sein, Bilder von jeglicher Art von Arbeiten auf Streuobstwiesen, der Verarbeitung der Früchte, Streuobstprodukten, Streuobstfesten und so weiter. Der Kreativität sind da keine Grenzen gesetzt“, freut sich Projektleiterin Friederike Stelzner-Langner bereits auf die eingehenden Fotos. Ein Gremium wählt die besten zehn Fotos aus allen Einsendungen aus und präsentiert sie auf der Internetseite des Projektes. Der Gewinner wird anschließend bis Ende Juni 2021 durch die Bevölkerung gewählt. Zu gewinnen gibt es einen Obstbaum inklusive gemeinsamer Pflanzung mit dem Obstbaumpfleger Peter Trapet und einer individuellen und persönlichen Schulung zum Thema Obstbaumpfleger. Als zweiten und dritten Preis gibt es jeweils eine Flasche Apfel- oder Birnenbrand oder eine Kiste Apfelsaft aus Früchten von lokalen Streuobstwiesen. Details zum Fotowettbewerb finden Interessierte unter <https://www.streuobstwiesenaktiv.de/mitmachen/fotowettbewerb.html>.

Immaterielles Kulturerbe Streuobstanbau – viel mehr als nur die Streu-



Projektleiterin Friederike Stelzner-Langner präsentiert das Plakat zum Fotowettbewerb.

obstwiese!

Bei der Ernennung zum Immateriellen Kulturerbe geht es nicht um den Erhalt der Streuobstwiesen an sich - ein Immaterielles Kulturerbe kann man schließlich nicht anfassen - es geht vielmehr um das kulturelle Wissen, das direkt mit dem Streuobstanbau zusammenhängt und von Mensch zu Mensch, von Generation zu Generation weitergetragen und weiterentwickelt wird. Es geht beispielsweise um die Erfahrung, welche Sorten wo am besten gedeihen, um das traditionelle Handwerk, wie Obstbäume gepflegt werden und das Obst verarbeitet wird, aber auch um Bräuche wie die Pflanzung eines Obstbaums zur Geburt eines Kindes oder Feste zählen dazu. Mit den Streuobstwiesen gehen diese kulturellen Aus-

drucksformen nach und nach verloren. Gerade um den Erhalt dieses Wissens geht es in dem LEADER-Projekt. Denn ohne dieses Wissen gibt es bald keine Streuobstwiesen mehr. Auf der Internetseite des Projektes wird in Kürze auch ein Video zu finden sein, mit einem Einstieg in das Thema Obstbaumpfleger.

Das Projekt ist Teil der aktuellen Förderperiode des LEADER-Programms – einem Maßnahmenprogramm der Europäischen Union. Das Programm dient der Strukturförderung und wird aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) finanziert. Das Land Nordrhein-Westfalen stellt zu den EU-Mitteln ergänzend Landesmittel bereit.



Ihr Online IT-Spezialist
in Bad Wünnenberg
bei Paderborn

IT-TRADEPORT GMBH

www.it-tradeport.de



PCSHOP Helmern
www.it-tradeport.de ☎ 02957-9856056
information@it-tradeport.de



PCSHOP ETTELN
www.pchop-etteln.de ☎ 05292-931656
information@pchop-etteln.de

Langestr. 23 · 33181 Bad Wünnenberg/Helmern
Werktags von 11.00 - 16.00 Uhr

Talweg 1b · 33178 Borchten/Etteln
Mo - Fr: 15.00 - 18.00 Uhr · Sa: 10.00 - 12.00 Uhr

IT-tradeport GmbH · Langestr. 23 · 33181 Bad Wünnenberg/Helmern
Laptops · PC-Werkstatt · Büromöbel



Aus den 15 Dörfern



Einige der Aussteller, die beim Scheunenmarkt in Fürstenberg dabei sein werden.

Scheunenmarkt in Fürstenberg ab 20. Mai

Fürstenberg (kh). Regional einzukaufen, heimische Produzenten und Händler zu unterstützen, die Herkunft der Ware genau zu kennen, aber auch möglichst verpackungsarm einzukaufen und das ohne lange Anfahrten ist mittlerweile vielen Menschen ein Bedürfnis. Diese Idee hat das Team der KulturScheune1a in Fürstenberg aufgenommen und den „Scheunenmarkt1a“ ins Leben gerufen.

Ein Wochenmarkt verbindet nicht nur Genuss mit bewusstem Konsum, sondern dient auch als Begegnungsstätte für alle Altersklassen und Kulturen im Ort und entspricht damit den Leitgedanken der fürstenberger KulturScheune1a. Zudem bedeutet vor Ort saisonal und regional einzukaufen auch aktiven Beitrag zum Klimaschutz: Kurze Transportwege begünstigen die Frische der Waren und vermindert den CO² Ausstoß.

Der Scheunenmarkt1a findet wöchentlich donnerstags von 15 bis 19 Uhr in der KulturScheune1a, Am Schlosspark 1a, 33181 Bad Wünnenberg-Fürstenberg und auf dem Außengelände drum herum statt und bietet somit auch Berufstätigen die Möglichkeit sich nach der Arbeit mit frischer Ware zu versorgen. Parkmöglichkeiten



sind ausreichend vorhanden. Die direkte Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr verspricht eine gute Erreichbarkeit im Halbstundentakt. Aktuelle Informationen zum Markt, den Ausstellern und auch zur Anfahrt finden sich unter www.scheunenmarkt1a.de im Internet.

13 Anbieter mit Sortimenten aus den Bereichen Blumen, Obst und Gemüse,

Fleisch und Wurstwaren über Eier und Nudeln, Imbiss und Backwaren bis hin zu Fisch, Antipasti, Honig und Marmelade und ein Unverpackt-Warenangebot. Die Produkte werden zum Teil in Bio-Qualität angeboten. Die Quote der regionalen und sogar lokalen Produzenten und Händler auf Markt beläuft sich dabei auf 70%. Um auch regionalen Produzenten ohne eigenen Verkaufswagen den Verkauf über den Markt zu ermöglichen, gibt es vom Organisationsteam bereitgestellte Gemeinschaftsstände. Vierteljährlich sind neben den Anbietern des Wochenmarktes zusätzlich weitere Stände zu finden. Kunsthandwerker und Anbieter von Dekorationsartikeln und auch kulturelle Highlights werden vertreten sein. Für den Feierabendimbiss gibt es gastronomische Angebote und nicht zuletzt werden sich Vereine und Gruppierungen mit ihren Ständen und vielfältigen Ideen an dem Scheunenmarkt plus beteiligen. Zusätzlich lädt das Team des Cafés Sammeltasse zum Verweilen ein. Solange es die Corona-Situation nicht anders erlaubt, wird das Café zunächst ein ToGo-Angebot bieten. Auch der stationäre Einzelhandel arbeitet eng mit dem Wochenmarkt-Team zusammen.

FLIESENARBEITEN
MIT SYSTEM & STIL

Kontakt: evel-kniewel@freenet.de / 0170 219 21 95

Michael Kniewel
Eckernkamp 3 · 33165 Lichtenau
0170 219 21 95 · evel-kniewel@freenet.de

Fliesentechniken
Kniewel

AUTOHAUS
KOCH

Ihr zuverlässiger OPEL-Partner
mit persönlichem Service direkt von nebenan.

Kirchstraße 41 | 33178 Borcheln
0 52 92 - 896 | www.Koch-Autohaus.com





ZIMMEREI
Udo Markus GmbH & Co. KG

Zimmererarbeiten | Holzrahmenbau | Dachdeckerarbeiten | Innenausbau



Auf dem Rohe 3
33165 Lichtenau



05295 995 85 50
0163 628 57 89



www.zimmerei-markus.info
zimmerei-markus@freenet.de



Ostergruß in der Dorfmitte.

Aktivitäten in Ebbinghausen

Ebbinghausen (ts). Die Corona-Pandemie hat uns weiter im Griff. Umso bemerkenswerter ist es, dass sich die Ebbinghäuser einige Aktivitäten einfallen lassen, die möglichst kontaktlos bzw. mit ausreichendem Abstand möglich sind. Eine dieser Aktionen war die Schaffung von neuem Wohnraum für die heimischen Singvögel. So haben die Ebbinghäuser etwa 30 neue Nistkästen gebaut, gestaltet und im Dorf aufgehängt. Bemerkenswert schnell wurden einige dieser teils farbenfrohen Häuschen innerhalb weniger Tage bezogen. Beobachtet wurden bis jetzt vor allem Blaumeisen. An der Aktion haben sich neben den Kindern des Ortes auch die Bewohner der beiden örtlichen Pflegeheime beteiligt, denen jeweils zwei Nistkästen zur Gestaltung zur Verfügung gestellt wurden.

Eine weitere und mittlerweile schon traditionsreiche Aktion war das Müllsammeln am Morgen des Karfreitags. Eine Menge Müll wurde in und um Ebbinghausen aus der Landschaft und insbesondere aus der Sauer gesammelt. Leider musste nach 2020 auch in diesem Jahr auf den traditionellen Ausklang bei Fischbrötchen und Gemüsesuppe verzichtet werden. Das Dorf wurde in den Tagen vor Ostern aber nicht nur vom Müll befreit, sondern auch herausgeputzt: Blumenkästen auf dem Brückengeländer wurden bepflanzt und mit Osterkränzen aus Birkenreisig dekoriert.

Eine weitere Überraschung gab es am Morgen des Ostersonntages. In der Dorfmitte (Kreuzung Mittelweg, Kirkwieg, Ortbergstraße) waren Ostergrüße in mannshohen Buchstaben mit Kreide auf die Straße gemalt. „Frohe Ostern“ – wenn man sich schon nicht treffen darf, muss eben über neue Wege miteinander kommuniziert werden. Schöne Aktionen gibt es auch in der Ebbinghäuser Kapelle, die nahezu täglich für den persönlichen Besuch und ein individuelles Gebet geöffnet ist. Wie in der letzten Ausgabe von DIE15 berichtet, haben die Ebbinghäuser einen Osterstrauß als Gemeinschaftswerk vor der Muttergottes geschmückt und mit zahlreichen Kunstwerken verziert. Außerdem befindet sich in der Kapelle ein Tisch mit anlassbezogenen Bastelideen. Aktuell liegen dort Anregungen für den anstehenden Muttertag aus. Auch an dieser Stelle sei allen Engagierten herzlich für Ihre tollen Ideen und ihren Einsatz gedankt „Es ist schön zu sehen, dass die Kapelle als Ort der Begegnung mit Gott und den Mitmenschen auch unter den Einschränkungen durch die Corona-Epidemie so gut funktioniert.“, freut sich Ortsvorsteher Thomas Schulze, der gerade zusammen mit Ortsheimatpfleger Karl-Josef Hüster das 150-jährige Weihejubiläum der Ebbinghäuser Kapelle im November dieses Jahres vorbereitet. Es bleibt zu hoffen, dass sich die Kontaktbeschränkungen bis dahin gelockert haben.



Eine kleine Auswahl der neuen „Wohnhäuser“ in der Ebbinghäuser Flur.
Foto: Stadt Lichtenau

GEBRAUCHT- UND JAHRESWAGEN

Ihre Adresse, wenn Sie einen guten Gebrauchten suchen!

home.mobile.de/franz-kleine-automobile



- **Premium Gebrauchtwagen**
- **Sorgfältig geprüfte Fahrzeuge**
- **Max. 120.000 km Laufleistung**
- **24 Monate Garantie inklusive**
- **FordStore KLEINE Zulassungspaket inklusive**
- **Maßgeschneiderte/passgenaue Finanzierung möglich**
- **PKW-Ankauf**



Vereinbaren Sie noch heute Ihren Termin:
Telefon **05251/208-144** oder **05251/208-126** oder
E-Mail: gebrauchtwagen@auto-kleine.de



FordStore
KLEINE

Franz Kleine Automobile GmbH & Co. KG
Rathenastr. 79 - 83 • 33102 Paderborn

Tel.: (05251) 208 0

info@auto-kleine.de

www.auto-kleine.de



Aus den Vereinen

Flurreinigung in Kleinenberg

Kleinenberg (mp). Eigentlich sollte der offizielle Verein der Treckerfreunde in Kleinenberg längst gegründet sein, aber die Einschränkungen durch die Corona-Epidemie haben die entscheidende Versammlung zur Gründung in den letzten eineinhalb Jahren nun schon mehrfach verhindert. Dabei gibt es bereits über 50 potentielle Mitglieder für den neuen Verein, die eine große Begeisterung für ihre Landmaschinen teilen und darauf warten, endlich mehr gemeinsam zu unternehmen. Anders als andere Interessengemeinschaften verstehen sich die Kleinenberger Treckerfreunde nicht nur als Liebhaber und Sammler von historischen Fahrzeugen und so geht die Bandbreite der vertretenen Fahrzeuge vom Lanz Bulldog aus der ersten Hälfte des letzten Jahrhunderts bis hin zu aktuellen Modellen.



Auch die Kinder beteiligten sich mit Begeisterung.

Da andere Gelegenheiten zu gemeinsamen Aktivitäten durch die Corona-Epidemie momentan meist unmöglich sind haben die Initiatoren der Treckerfreunde beschlossen, die sonst durch die Kleinenberger Vereinsgemeinschaft organisierte Müllsammelaktion in diesem Jahr in die Hand zu nehmen. Jedes Frühjahr sammeln die Kleinenberger in den Feld- und Waldfluren rund um den Ort liegende Ebenen und wild deponierten Müll – der leider auch in diesem Jahr in großen Mengen zu finden war. Bei der Sammelaktion am 17. April konnten im Freien alle Abstands- und Sicherheitsregeln problemlos eingehalten werden und die Treckerfreunde konnten die fleißigen Helfer mit ihren Landmaschinen ideal unterstützen.



Das beachtliche Ergebnis der Aktion.



Sogar ältere Traktoren waren im Einsatz.

Neuen Förderverein-Vorstand der Grundschule Altenautal gewählt

Atteln (ag). Der Förderverein der Grundschule Altenautal versteht sich als Bindeglied zwischen Kindern, Eltern und Schule. Er nimmt sich als Ziel, die pädagogische Arbeit der Schule zu fördern und zu unterstützen. Er gestaltet aktiv das Schulleben mit und möchte sich auch auf Stadtebene für die Schule einsetzen. Der zum Teil neu gewählte Vorstand nimmt sich zur Aufgabe, die Ideen, Anregungen und Wünsche der Eltern, der Lehrerinnen und Lehrer und aller Interessierten anzunehmen und umzusetzen. Hierzu gehören Bettina Becker (1. Vorsitzende), Alexandra Köhler (2. Vorsitzende), Annica Grundmann (Schriftführerin), Sarah Köhler (Kassiererin), Julia Kessenbrock (Beisitzerin), Markus Kremer (Schulleiter), Vanessa Donath (Schulpflegschaftsvorsitzende). Zuletzt konnte der Förderverein auf Wunsch des Lehrerkollegiums neues Pausenspielzeug, Bücher für das Leseland, eine Kinderlektüre und Magnetspielzeug für die Schüler/innen der Grundschule Altenautal anschaffen. Im Auftrag des Fördervereins erhält zudem jedes Kind FFP 2 Masken für den Gebrauch in der Schule. In den nächsten zwei Jahren steht ein besonderes Jubiläum an. Vor genau 50 Jahren begann im August die Grundsteinlegung zum Bau der Grundschule Altenautal. Ein Jahr später im Jahr 1972 wurde der Schulbetrieb dort aufgenommen. Dieses Jubiläum soll im Jahr 2022 mit Feierlichkeiten, die sich über das Jahr hin verteilen, gewürdigt werden. Im Austausch mit dem Schulleiter Markus Kremer möchte der Förderverein der Grundschule auch hier einen wichtigen Beitrag leisten. Ideen, Wünsche und Anregungen der Elternschaft sind natürlich herzlich willkommen.



Der gewählt Fördervereins-Vorstand der Grundschule Altenautal.

NEU Frei-Raum-Möbel **NEU**
aus der Meisterwerkstatt
bequem sitzen und liegen
Waldsofas, Tische, Bänke

Joh. Niggemeyer Andreasstr. 46 33165 Lichtenau-Henglam
Mobil: 0160/95998243 von Mo. - Fr. 17.00 - 18.00 Uhr

Dacheindeckungen
Dachgauben
Carports
Wintergarten
Holzrahmenbau

ZIMMEREI SCHNELLE

Wolfgang Schnelle
Attelner Berg 5 33165 Lichtenau
Telefon 0 52 95 - 99 71 33
Telefax 0 52 95 - 99 73 92
www.zimmerei-schnelle.de info@zimmerei-schnelle.de

Alle Preise sind Abholpreise ohne Montage und Dekoration und gelten nur innerhalb Deutschlands. Alle Preise inkl. MwSt. und in Euro. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Alle Preisangaben sind UVP. Preise gültig bis 30.06.2021. Für Druck- und Bildfehler keine Haftung.

Unser Top-Angebot!

HOLZLASUR
ATMUNGSAKTIVE, FARBIGE HOLZLASUR FÜR DEN AUSSENBEREICH.
DIE NATÜRLICHE HOLZSTRUKTUR WIRD DURCH EINE GLEICHMÄSSIGE FÄRBUNG BETONT

17.99
Liter = 3,60

Holzlasur
5 Liter, in verschiedenen Farben

Bauzentrum Lücking
Lichtenau, Neuer Weg 1
Bad Driburg, Brakeler Str. 39
Altenbeken-Buke, Industriestr. 1
Lücking Baustoffe GmbH & Co.KG www.bauzentrum-luecking.de

ideen & Machen – Gemeinsam für deinen Traum



Löschgruppe Kleinenberg besteht seit 125 Jahren

Gründung erfolgte drei Jahre nach großem Brand im Jahr 1893

Kleinenberg (sc) "Bei eintretenden Feuersbrünsten Leben und Eigentum der Bewohner zu schützen und stets die Ehre der Gemeinde hoch zu halten": So steht es in den Aufzeichnungen von 1896, als in Kleinenberg der „Freiwillige Feuerwehrverein“ unter der Federführung des Gastwirts August Kroll gegründet wurde. Beim großen Brand 1893 hatte sich nämlich gezeigt, dass es an geeigneten Führungskräften fehlte. August Kroll klagte seinerzeit über die Löschkraft und Rettungsmannschaften, die wild und kopflos durcheinandergelaufen seien. Ganz anders wäre dies durch eine ausgebildete freiwillige Feuerwehr gewesen, wenn jedes Mitglied seinen Posten wahrzunehmen hat, und durch Aufsicht und Führung so manches Unglück zu vermeiden gewesen oder gemildert hätte werden können.

Die freiwillige Feuerwehr Lichtenau Löschgruppe Kleinenberg blickt in diesem Jahr auf ihr 125-jähriges Bestehen zurück. Feierlichkeiten müssen allerdings bedingt durch die Corona-Epidemie vorerst leider ausfallen. Das exakte Gründungsdatum ist der 19. Juli 1896. Erst in den Nachkriegsjahren, genauer im April 1946, wurde die erste Motorspritze, eine Tragkraftspritze TS 8 mit DKW-Motor angeschafft. Die Freude war groß, hatte doch die mühsame Arbeit mit der alten Handdruckspritze ein Ende.

Am 5. Dezember 1970 wurde das erste Feuerwehrauto, ein Löschgruppenfahrzeug LF 8 mit Vorbaupumpe



Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kleinenberg.

von Mercedes-Benz durch Bürgermeister Wilhelm Böning an den damaligen Löschgruppenführer Josef Held übergeben. 1974, ein Jahr vor der kommunalen Neugliederung, folgte der Umzug in das neu gebaute, heutige Feuerwehrgerätehaus. Am 24. April 1990 übernahm die Löschgruppe Kleinenberg ein neues Löschfahrzeug LF 8 von Magirus-Deutz, ausgerüstet mit 4 Atemschutzgeräten, einer hydraulischen Rettungsschere und einem tragbaren Stromerzeuger. Im Jahr 1998 wurde das heutige Hilfsleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 10 von Iveco mit Magirus Aufbau vom Löschzug Lichtenau übernommen. Anfang 2021 wurde aufgrund der Personal-

stärke der Kleinenberger Löschgruppe zusätzlich noch ein Mannschafts-Transportwagen, MTW von Opel, mit zusätzlichen Atemschutzgeräten in Dienst gestellt.

Aktuell besteht die Löschgruppe Kleinenberg aus 47 Kameraden, von denen 12 in der Alters- und Ehrenabteilung und 35 zur aktiven Wehr zählen. Davon sind 17 Atemschutzgeräteträger. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse und der Beschaffung des neuen MTW steht für das Jahr 2021 ein Umbau des vorhandenen Gerätehauses und der Anbau einer Fahrzeughalle an. Sobald es die aktuelle Situation wieder zulässt sollen die Feierlichkeiten nachgeholt werden.

Die Kleintierspezialisten für das gesamte Hochstift

„Wir können zwar auch nicht mit Tieren sprechen, aber wir haben gelernt, sie zu verstehen.“

Kleintierklinik Knoop

Im Soratfeld 2-4

33165 Lichtenau

Tel. 05295 98500

www.kleintierklinik-knoop.de



Kleintierpraxis Knoop

Warburger Str. 69

33034 Brakel

Tel. 05272 394167

www.tierarzt-brakel.de



[www.fhdw.de]

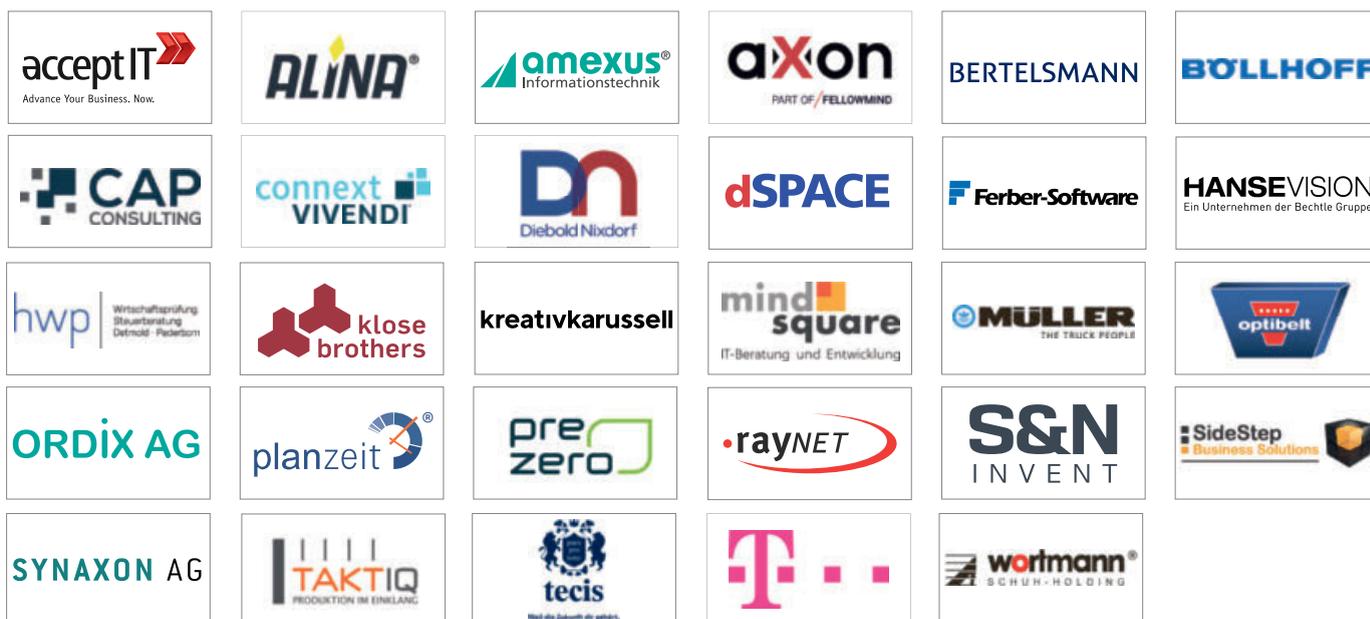


Infos & Anmeldung: fhdw.de/vcd.html

DEIN STUDIUM. DEINE ZUKUNFT.

VIRTUAL CAMPUS DAYS: 25. BIS 27. MAI

Lerne die Fachhochschule der Wirtschaft kennen und informiere dich über unser vielfältiges Studienangebot. Direkt nach dem Abi, der Ausbildung oder mit Berufserfahrung: Wir bieten für jeden das passende Programm! Auf unseren Virtual Campus Days erfährst du nicht nur mehr über unser Studium, sondern kommst auch direkt mit deinem Wunschunternehmen ins Gespräch:



Das erwartet dich:

- Infos zum Studium
- Live-Talk mit Studierenden
- Q&A mit der Studienberatung
- Schnuppervorlesungen
- Live-Videochats mit Unternehmen
- dual studieren mit Praxisbezug
- berufsbegleitend studieren
- Bachelor, Master und MBA
- Promotion

Fachhochschule der Wirtschaft
Campus Bielefeld | 0521 23842-270
Campus Paderborn | 05251 301-190
www.fhdw.de/vcd.html

FHDW
[Fachhochschule
der Wirtschaft]



Blasorchester feiert 45-jähriges Bestehen

Lichtenau (mp). Ausgerichtet auf die Pflege der volkstümlichen Blasmusik gründeten 1976 Josef Hartmann und der jetzige Ehrenvorsitzende Josef von Rüden das Jugendblasorchester Lichtenau (JBO).

Bereits das erste Konzert im Herbst 1977 wurde mit der Unterstützung befreundeter Vereine dargeboten, ein Motiv das sich durch die gesamte Geschichte des Orchesters zieht. So gibt es langjährige Partnerschaften mit anderen Musikvereinen, wobei die wichtigsten sicher die mit den Musikern aus der französischen Partnerstadt Mayet und aus Lichtenau in Baden sind. Wenn irgend möglich wird alle zwei Jahre eine Fahrt zu den Partnern organisiert und die gemeinsamen Reisen stärken unzweifelhaft den Zusammenhalt besser als jede Teambuilding Maßnahme.

Nicht zuletzt sind daraus auch persönliche Freundschaften zwischen den Partnern entstanden, die weit über das Vereinsleben hinausgehen.

Zum 10jährigen Jubiläum 1986 wurde die Namensänderung zum „Blasorchester Lichtenau e. V.“ vollzogen und ebenfalls mit Gästen aus Mayet und Lichtenau / Baden gebühlich gefeiert.

Viele Auftritte des Blasorchesters



Die heute verwendete Tracht des Blasorchester Lichtenau entstand nach dem Vorbild eines Gemäldes aus dem 17. Jahrhundert.

sind im Laufe der Jahre zur festen Tradition im Jahresverlauf geworden. Das jährliche Konzert in der Woche vor Ostern, die Blasmusik am Grill Abende, die Frühlingskonzerte vor allem aber die Auftritte bei den Schützenfesten sind wichtige Termine im Veranstaltungskalender der Stadt.

Die erste Uniform des Blasorchesters

bestand aus einer schwarzen Hose, einem weißen Hemd oder weißen Bluse, bei schlechter Witterung ergänzt durch einen schwarzen Pullover. 1978 wurden dann rote Westen, zunächst ohne Wappen, beschafft. Später kam ein bedruckter weinroter Nicki-Pullover dazu. Die Tracht, die derzeit Verwendung findet wurde erstmals 1985 angelegt und ist eng an das Vorbild aus dem Gemälde Flötenspieler Knabe im gestreiften Gewand von Hendrick Terbrugghen angelehnt.

Mehr Informationen zur Gründung, zur Uniform oder auch zu weiteren Partnerschaften des Blasorchesters gibt es in der Jubiläumszeitschrift zum 45jährigen Besten des Orchesters. Anstatt eines Jubiläumskonzertes, das dieses Jahr nicht stattfinden kann, ist ein kleines Buch entstanden, in dem unter anderem über die Geschichte des Vereins, aber auch das Leben eines Musikers in diesen Zeiten zu lesen ist. Für die Erstellung dieser Jubiläumszeitschrift sei an dieser Stelle Josef Hartmann herzlich gedankt, der einen sehr großen Teil dazu beigetragen hat. Bestellungen nimmt Katrin Bohlemann unter der Adresse kassierer@blasorchester-lichtenau.de gerne entgegen.



Ab 1978 waren rote Westen das Markenzeichen des Jugendblasorchesters Lichtenau.

Michael Striewe
ZIMMERERMEISTER

www.holz-striewe.de
33178 Borchen | Telefon 0 52 92 / 93 19 43

- BEDACHUNGEN
- ZIMMEREI UND HOLZBAU
- ENERGETISCHE GEBÄUDESANIERUNG



Schützenfest 2021 – Bleibt alles anders!

Heimatschutzverein Grundsteinheim 1629 macht Mut

Grundsteinheim (cb). Wer kennt Herbert Grönemeyer nicht mit seinen unvergleichlichen Hits. 1998 schrieb er „Bleibt alles anders“. Seit Anfang 2020 ist im Alltag und auch im Schützenwesen nichts mehr wie es war. Im Liedtext kommen Zeilen vor wie „stell die Uhr auf nulles gibt viel zu verlieren, du kannst nur gewinnen genug ist zu wenig“. Viele fragen sich gerade wie geht's weiter mit Corona? Was ist mit Klimaschutz, Digitalisierung, es gibt viele Themen.

Aber eins ist sicher: „Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen.“ (Guy de Maupassant)

Auch wenn wir uns gerade mitten in der 3. Welle der Corona-Krise befinden, ist die Perspektive da! Die priorisierten Impfgruppen sind nahezu versorgt, die Impfungen stehen hoffentlich in naher Zukunft Allen zu. Begegnungen sind dann wieder unbeschwerter möglich. Und das ist es, was unser Schützenwesen ausmacht: Aufeinander zugehen, miteinander sprechen, zuhören, gemeinsam einfach eine tolle Zeit verbringen und dabei Tradition und Werte vermitteln. Daher sollen an dieser Stelle die Jubelpaare geehrt werden um gemeinsam in Erinnerungen zu schwelgen.

25 Jähriges Thronjubiläum haben dieses Jahr Franz Josef und Maria Wecker, sie regierten 1996. Vor 40 Jahren regierten Josef und Gabi Wächter das Grundsteinheimer Schützenvolk und bereits vor 50 Jahren waren Josef und Therese Glahn Königspaar in Grundsteinheim. Vor 60 Jahren führten Paule Rebbe und Elfriede Koke (später Rebbe) ihren Hofstaat durch die Straßen des Sauertals und vor 70 Jahren standen Anton Gieseke und Maria Freitag den Schützen vor. Leider sind bereits einige der oben genannten verstorben, Ihnen möchten wir auf diesem Wege gedenken.

Was schreibt Patrick Wächter wohl auf seine Münze an der Königskette? „König 2019-...“ Mit großem Selbstverständnis erklärte er sich gemeinsam mit seiner Königin Janine Loll und dem Hofstaat bereit, weiter als Repräsentanten des Vereins zur Verfügung zu stehen. Hoffentlich hat die Amtszeit bald ein Ende. Gerne kann er dann 2029 oder 2039 eine neue Münze bestellen oder wann immer er möchte und die Schützen erklimmen wieder den Königsberg.

Besonders möchten wir auf das Festhochamt am Pfingstsonntag um 10:45 Uhr am Ehrenmal hinweisen. Hierzu bitten wir die Informationen und Hinweise zur Anmeldung auf der Seite der Katholischen Pfarrgemeinde St. Alexander und St. Luzia zu beachten:

https://www.st-alexander-iggenhausen.de/nachrichten/Anmeldungen_fuer_unsere_Gottesdienste_ab_Mai/867/

Grundsteinheim zeigt immer wieder seinen Zusammenhalt, seine Stärke und Verbundenheit. Bei den Aktionen rund um das Thema „Flagge zeigen“ wird dies durch eine Vielzahl der gehissten Ortsfahnen deutlich. An dieser Stelle möchte sich der Vorstand dafür bedanken. Der Vorstand um Oberst Martin Hölscher wünscht ALLEN LESERN, dass sie gesund und ohne größere Komplikationen durch die schwere Corona-Zeit kommen und eine Begegnung auf den Festen alsbald wieder möglich ist. <http://hsv.grundsteinheim.de/>



Königspaar 1951: Anton Gieseke und Maria Freitag



Königspaar 1961: Paul Rebbe und Elfriede Koke



Königspaar 1971: Josef und Therese Glahn



Königspaar 1981: Josef und Gabi Wächter



Königspaar 1996: Franz-Josef & Maria Wecker

Seit über 25 Jahren für Sie da

NIETZ und LÖSEKE

Dachdeckermeisterbetrieb GmbH & Co. KG

Die Profis
für Ihr Dach

Inh. André Hillebrand
Maschweg 1
34414 Warburg-Ossendorf

Tel. 0 56 42 / 14 53
Fax 0 56 42 / 61 62
www.nietz-loeseke.de

Ihr kompetenter Partner rund ums Dach

Neubau - Sanierungen - Reparaturen -
Dachrinnenarbeiten - Abdichtungen



„Wir stehen zusammen ...bleiben Sie gesund!“

Grußwort von Oberst Stephan Wink

Liebe Schützenbrüder,
liebe Kleinenbergerinnen
und Kleinenberger,
liebe Freunde und Unterstützer
unserer Schützenbruderschaft,

ich hoffe von Herzen, dass Sie und Ihre Lieben in der bisherigen Zeit der Coronapandemie zumindest von den gesundheitlichen Folgen einer Infektion mit diesem verheerenden Virus verschont geblieben sind. Sofern Sie selber erkrankt sein sollten, so wünsche ich Ihnen auf diesem Wege eine möglichst rasche Genesung und dass Sie von möglichen Langzeitfolgen verschont werden. Für uns alle ist es nach wie vor unglaublich, wie sehr ein sich zwischenzeitlich bereits stets verändernder Virus nahezu das gesamte politische, aber auch das wirtschaftliche und vor allem das gesellschaftliche Leben bestimmt. Bereits im vergangenen Jahr waren wir gezwungen - zwar schweren Herzens, dennoch voller Hoffnung - sämtliche geplanten Festlichkeiten im Jahresverlauf abzusagen. Damit leisteten wir als Bruderschaft, aber auch ein jeder als Teil der Gesamtgesellschaft, einen wichtigen Beitrag zu Bekämpfung der von dem Virus ausgehenden Gefahren. Immer in dem Vertrauen, dass diese in unserer heutigen hoch technologisierten Zeit schnell unter Kontrolle gebracht werden dürften. Leider haben sich die Dinge nicht so entwickelt, wie von uns allen angenommen, zumindest gehofft. Nach wie vor bestimmt das Coronavirus unser Leben. Und obwohl die jüngsten Verbesserungen in der Impfstoffproduktion, der Zuteilung des Impfstoffes an



Oberst Stephan Wink

die Bevölkerung und der täglich größer werdenden Impfquote begründeten Anlass zur Hoffnung geben, dass schnellstmöglich weitere Einschränkungen zurückgenommen werden können, müssen wir alle weiterhin geduldig bleiben und versuchen, durch Disziplin unseren Beitrag dazu zu liefern, dass sich das Virus nicht weiter ausbreiten kann.

Dies bedeutet leider auch, dass wir auch in diesem Jahr schweren Herzens unser Schützenfest 2021 absagen müssen. Auch wenn der Wunsch nach

einem Stück Normalität von Tag zu Tag größer wird, obsiegt hier natürlich die Vernunft. Ich möchte mich an dieser Stelle bereits bei unserem weiterhin amtierenden Königspaar Jochen und Miriam Dickgreber und seinem Hofstaat bedanken, die sich auch in diesem Jahr erneut bereit erklärt haben, die Kleinenberger Schützenbruderschaft ein weiteres Jahr lang zu repräsentieren. Gemeinsam mit uns allen hoffen sie, dass im Jahr 2022 wieder ein Vogelschießen stattfinden kann, auf dem dann ein neuer König ermittelt wird und wir alle gemeinsam über Pfingsten drei Tage Schützenfest feiern können. Ich möchte es nicht unterlassen, zumindest auf diesem Wege auch unseren Jubelpaaren für Ihre Bereitschaft zu danken, die St. Sebastian Schützenbruderschaft Kleinenberg nach außen hin zu repräsentieren und unserem Wirken für Glaube, Sitte und Heimat ein Gesicht zu geben. Ich hoffe sehr, dass wir die entsprechen-

de öffentliche Ehrung und Danksagung möglich rasch nachholen können. Getreu unserem Motto „Wir stehen zusammen ...bleiben Sie gesund!“ wünsche ich Ihnen abschließend von Herzen Gesundheit und die Kraft, weiterhin diszipliniert zu bleiben. Nur so wird es uns gelingen, dass wir uns im kommenden Jahr 2022 wieder gemeinsam treffen und dann auch hoffentlich wieder gemeinsam feiern können.

Ihr und Eurer
Oberst Stephan Wink



Königspaar_1971: Anton Mehring und Ute Schlüter.



Königspaar 1981: Günther Temme und Ingrid Tölle.



Königspaar 1991: Johannes und Maria Herr.



Königspaar 1996: Wilhelm und Paula Mehring.



Nachfragebündelung erfolgreich

7 Lichtenauer Dörfer bekommen schnelles Glasfasernetz

Lichtenau. Gute Nachrichten für Asseln, Grundsteinheim, Hakenberg, Herbram, Holtheim, Iggenhausen und Kleinenberg: Das Glasfasernetz wird ausgebaut! Mehr als 40 Prozent der Bürgerinnen und Bürger haben während der Nachfragebündelung einen Vertrag mit Deutsche Glasfaser unterzeichnet und damit die erforderliche Quote erreicht.

Die exakte Quote für die Ortsteile von Lichtenau liegt bei 43%. Damit wurden die notwendige Quote geknackt und einem Ausbau steht nichts mehr im Wege. „Ich freue mich sehr, dass wir die Quote gemeinsam erreichen konnten und nun auch weitere Orte in Lichtenau an das zukunftsfähige Glasfasernetz angeschlossen werden können.“, so Bürgermeisterin Ute Dülfer zu der guten Nachricht. „Der Ausbau bedeutet noch einmal eine deutliche Aufwertung für unsere Orte – auch für die kommenden Generationen.“ „Wir bedanken uns bei allen Unterstützern der Stadt Lichtenau sowie aus der Bürgerschaft für das große Engagement und den unermüdlchen Einsatz während der Nachfragebündelung!“, bedankt sich weiterhin der Projektleiter von Deutsche Glasfaser, Maurice Lottermoser. „Ohne die großartige Unterstützung wäre das Ergebnis sicherlich nicht so überaus positiv ausgefallen.“

Die Planungsphase der Tiefbauarbeiten



hat bereits begonnen. „Zunächst werden wir festlegen, wo der PoP aufgestellt wird und wie der Tiefbau ablaufen soll“, erläutert der zuständige Projektleiter von Deutsche Glasfaser. Der PoP (Point of Presence) ist die Hauptverteilstation des Netzes und eines der ersten sichtbaren Zeichen des Ausbaus. Anschließend beginnt das Generalunternehmen mit dem Tiefbau und legt vom PoP aus die einzelnen Glasfasern bis in das Haus (Fiber To The Home, FTTH). Alle Bürgerinnen und Bürger, die einen Vertrag unterzeichnet haben, werden vorab über die einzelnen Schritte informiert und kontaktiert, damit Details zu ihren Hausanschlüssen geklärt werden können.

Der Servicepunkt in der Rosenstraße wird nun schließen. Geplant ist, mit Beginn der Tiefbauarbeiten wieder eine Anlaufstelle vor Ort anbieten zu können. Wo diese sein wird, wird zu gegebener Zeit bekannt gegeben. Hier finden Interessierte einen persönlichen Ansprechpartner vor Ort und werden ebenso über den Fortschritt und die Einzelheiten des Ausbaus informiert. Informationen über die anstehenden Aktivitäten und Baumaßnahmen erhalten die Bürger über Print- und Online-Medien und sowie auf der entsprechenden Gebietsseite im Internet. Zudem sind Bauinformationsabende geplant, bei denen sich die Anwohner über das Ausbauprojekt im Detail informieren können. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben. Außerdem beantwortet die kostenlose Deutsche Glasfaser Bau-Hotline Fragen zum Ausbauprojekt unter 02861 890 60 940 montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 20 Uhr. Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar.



Technischer Betriebsleiter Markus Tölle freut sich über die neugewonnene Unterstützung von Julian Dylus in der Trinkwassersparte.

Stadtwerke verstärkt

Lichtenau (mg). Neue, kompetente Unterstützung für die Stadtwerke Lichtenau: Julian Dylus aus Kleinenberg ergänzt seit Februar das Team der Trinkwassersparte als Fachkraft in der Wasserversorgungstechnik. „Wir freuen uns sehr, einen weiteren engagierten Mitarbeiter aus dem Stadtgebiet für diese wichtige Aufgabe gewonnen zu haben“, so Geschäftsführer Hermann Dickgreber. Als Neuzugang in der Trinkwassersparte betreut Julian Dylus den Weg des Wassers von der Gewinnung, über die Aufbereitung und die Verteilung bis direkt zu den Verbrauchern im ganzen Stadtgebiet und darüber hinaus. Ein besonderes Augenmerk liegt in seinem neuen Aufgabenfeld auf der Instandhaltung der Infrastruktur, als Basis zur Sicherstellung der Versorgung. Kunden im Stadtgebiet könnten Julian Dylus außerdem demnächst antreffen bei der Erstellung von Hausanschlüssen für Neubauten oder der Ortnung und Reparatur von Rohrbrüchen, die ebenfalls zu seinen Aufgaben zählen.

Technischer Betriebsleiter Markus Tölle freut sich über die gelungene Einarbeitung. „Die Stadtwerke wünschen Herrn Dylus weiterhin viel Erfolg und Spaß.“

Stadtwerke sportlich unterwegs

Lichtenau (mg). Sportlich unterwegs sind einige Mitarbeiter der Stadtwerke Lichtenau: Ein Team aus 6 Kollegen sammelt fleißig Kilometer für die am 3. April gestartete digitale Paderborner Osterlauf Solo-Sportserie. Bei der Solo-Sportserie können über 12 Monate hinweg Kilometer in verschiedenen Sportarten gesammelt werden – einzeln oder im Team. Für die erfolgreichsten Personen und Teams winken Auszeichnungen für unterschiedliche Meilensteine.

Mit 6 Teilnehmern sind die Stadtwerke Lichtenau dabei am Start: Jörn Dege, Julian Dylus, Constanze Geiser, Markus Tölle, Georg Wigge und Guido Zimmer sammeln gemeinsam Kilometer. Mittlerweile hat das Team in 40 Stunden Sport bereits etwa 440 km zurückgelegt. Bis März 2022 ist noch Zeit, diese Zahl zu vervielfachen. Stadtwerke Geschäftsführer Hermann Dickgreber drückt seinem Team die Daumen und wünscht viel Spaß bei der Aktion!

Rohrbruchortung - Trocknungs-Service

Messtechnik
Walter Wächter

Kasseler Straße 3
33165 Grundsteinheim

Tel.: 0 52 95 / 997 409
Mobil: 0172-277 66 24
Fax: 0 52 95 / 997 410

Info@messtechnik-waechter.de
www.messtechnik-waechter.de

Messtechnik
Wächter

Rohrbruchortung
Thermografie
Bauwerksdiagnostik
Feuchtigkeitsmessung
Dienstleistung

PIETEC
FEINWERKTECHNIK

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Industriemechaniker (m/w/d)
Produktionshelfer (m/w/d)
Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

mehr auf: www.PIETEC.de

PIETEC Feinwerktechnik GmbH & Co. KG
Graf-Zeppelin-Straße 23 · 33181 Bad Wünnenberg-Haaren
Bewerbung@pietec.de



Energiegenossenschaft Herbram-Wald verlegt 360 m² Pflaster in Eigenleistung

Herbram Wald (gv). „Men at work“! 8 Mitglieder der Energiedorf Herbram Wald e.G., inklusive des Vorstands- und Aufsichtsrats, trafen sich nach Ostern zu drei Outdoor – Arbeitseinsätzen. 360 m² Steinpflaster wurde von den eifrigen Helfern in der neu gebauten Hackguthalle verlegt. Damit verwirklicht die Energiegenossenschaft ihren nächsten geplanten Meilenstein. Vorstandsmitglied und passionierter Radlader-Fahrer Stefan Schlüter ist stolz auf die Entwicklung und freut sich vor allem über den aktiven Arbeitseinsatz in Eigenleistung, der auch auf die große Tatkraft und den Zusammenhalt der „Energiegenossen und Genossinnen“ verweist.

Die Hackguthalle, die für 125.000 € erstellt wurde, dient von nun an der wetterbeständigen Lagerung des zu verfeuerten Hackgutes und professionalisiert die Arbeitsgänge enorm. Zur Befuerung werden dabei nur naturbelassene Hackschnitzel aus der Region verwendet. Holz gilt als nachwachsender Rohstoff und ist CO₂-neutral, da es bei der Verbrennung genauso viel CO₂ produziert wie es benötigt, um zu wachsen. Im Stadtgebiet Lichtenau gibt es ausreichend lokale Holzressourcen und im Umkreis (Radius 25 km) mehrere Betriebe, die das notwendige Holzaufkommen für die Beheizung des Areals und die Warmwasserproduktion herstellen können. Der Genossenschaftsphilosophie entsprechend wurde die Dachfläche der Hackguthalle natürlich mit einer 66 kWp Photo-



Stefan Schlüter (am Radlader) mit den tatkräftigen Energiegenossen.

voltaikanlage bestückt und dient nun auch der eigenen, umweltschonenden Stromversorgung des Dorfes.

Zudem wurden weitere 150 m Rohrsystem für das Wärmeleitungsnetz für Neukunden verlegt. Vom Heizwerk wird erwärmtes Wasser durch in der Erde verlegte, hoch wärmegeämmte Nahwärmerohre zu den Verbrauchern geleitet. Das jetzt insgesamt 2000 m lange Nahwärmenetz wurde vor einigen Jahren komplett neu angelegt, ebenso die Übergabestationen in den einzelnen Gebäuden und dieneue zentrale Leittechnik zur Überwachung des Gesamtsystems. Das abgekühlte Wasser gelangt von den angeschlossenen Gebäuden über eine zweite Leitung in das Heizwerk zurück, wo es erneut erhitzt wird.

Neben der Erweiterung und Optimierung der Wärmesparte lag ein weiterer Schwerpunkt der Energiegenossenschaft Herbram-Wald auf der Entwicklung der Photovoltaik. Es wird mit Hochdruck am Ausbau

der Stromsparte gearbeitet. Den selbstverbrauchten Strom nutzen die Hauseigentümer und der restliche Strom wird ins Netz eingespeist. Bereits Ende September 2019 wurde das erste Haus mit PV-Modulen bestückt. Ziel ist der Zubau innerhalb und außerhalb des Ortes von 1 Megawatt pro Jahr. Im ersten Quartal des Jahres 2021 wurden 150 kWp, zumeist über Pachtmodelle innerhalb des Ortes und weitere 150 kWp in der Region verwirklicht.

Für das Aufsichtsratsmitglied Günter Voß, der als Vertreter und gleichzeitig Klimaschutzmanager der Stadt Lichtenau aktiv an der Entwicklung des Energiedorfes teilnimmt, ist das bürgerschaftliche Energiegenossenschaftsmodell in Herbram-Wald bundesweit vorzeig- und übertragbar. Deshalb verweist er schon jetzt darauf, dass sich am 2. Oktober 2021 ganztägig die Energiegenossenschaft Herbram Wald auf ihrem Gelände mit einem „Tag der offenen Tür“ präsentieren wird.

Zwei starke Partner:



+

Westfälisches Volksblatt
die Lokalzeitung

Ansprechpartner:

Anzeigen

Tanja Vollmerg

Telefon: 05251 896-133

E-Mail: t.vollmerg@westfalen-blatt.de

Matthias Steinhaus

Telefon: 05251 896-160

E-Mail: m.steinhaus@westfalen-blatt.de

Redaktion

Dr. Matthias Preißler

Telefon: 05295 9989-528

E-Mail: redaktion@die15.com

Verbreitungsgebiet:



Nächster Erscheinungstag:

10.06.2021

Anzeigen- und

Redaktionsschluss:

27.05.2021

Eine Entscheidung mit Zukunft.

Die neuen Hyundai SUV-Modelle KONA Elektro, SANTA FE Plug-in-Hybrid und TUCSON Hybrid.



Fahrzeugabbildungen zeigen die Prime- bzw. Signature-Ausstattung und deswegen ggf. aufpreispflichtige Sonderausstattungen gegenüber nachfolgendem Angebot.

On to better: Jeder Fortschritt braucht einen nächsten Schritt. Den beeindruckenden Beweis dafür treten die neuen Hyundai SUV-Modelle KONA Elektro, SANTA FE Plug-in-Hybrid und TUCSON Hybrid mit nachhaltigen Antrieben sowie innovativen Technologien in Sachen Sicherheit, Komfort und Konnektivität an.

Hyundai KONA Elektro, Strom Reduktionsgetriebe, 100 kW (136 PS)

Fahrzeugpreis:	31.579,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung:	8.000,00 EUR
Laufzeit:	36 Monate
Gesamtlaufleistung:	30.000 km
36 mtl. Raten à	185 EUR ^{1,2}
Gesamtbeitrag:	14.685,56 EUR effektiver
Jahreszins:	1,49 %
gebundener	
Sollzinssatz p.a.:	1,48 %

Monatliche Leasingrate:
185 EUR^{1,2}

Stromverbrauch:
kombiniert
14,3 kWh/100 km,
CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km,
Effizienzklasse A+.³

Hyundai TUCSON Select, 1.6 T-GDI Hybrid Benzin Automatikgetriebe, 169 kW (230 PS)

Fahrzeugpreis:	31.364,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung:	2.400,00 EUR
Laufzeit:	36 Monate
Gesamtlaufleistung:	30.000 km
36 mtl. Raten à	299 EUR ¹
Gesamtbeitrag:	13.180,20 EUR effektiver
Jahreszins:	1,49 %
gebundener	
Sollzinssatz p.a.:	1,48 %

Monatliche Leasingrate:
299 EUR^{1,4}

Kraftstoffverbrauch:
innerorts 5,3 l/100 km,
außerorts 4,7 l/100 km,
kombiniert 4,9 l/100 km,
CO₂-Emission kombiniert: 112 g/km,
Effizienzklasse A+.³

Hyundai SANTA FE , 1.6 T-GDI Plug-in-Hybrid Benzin Automatikgetriebe, 195 kW (265 PS)

Fahrzeugpreis:	48.865,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung:	4.000,00 EUR
Laufzeit:	36 Monate
Gesamtlaufleistung:	30.000 km
36 mtl. Raten à	459 EUR ¹
Gesamtbeitrag:	20.549,93 EUR effektiver
Jahreszins:	1,49 %
gebundener	
Sollzinssatz p.a.:	1,48 %

Monatliche Leasingrate:
459 EUR^{1,5}

Kraftstoffverbrauch:
kombiniert 1,5 l/100 km,
Stromverbrauch kombiniert 16,3 kWh/100 km,
CO₂-Emission kombiniert: 34 g/km,
Effizienzklasse A+.³

Hillebrand.de
Automobile Hillebrand GmbH & Co. KG

33106 Paderborn, Frankfurter Weg 42, Tel. 05251/390678-0
33181 Bad Wünnenberg, Zinsdorfer Weg, Tel. 02953/96599-0
www.automobile-hillebrand.de

HYUNDAI

¹ Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt.

² Überführungskosten in Höhe von 920,00 EUR enthalten. Angebot gültig bis 30.06.2021.

³ Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und gegebenenfalls in NEFZ-Werte umgerechnet. Unter [hyundai.de/wltp](https://www.hyundai.de/wltp) erhalten Sie weitere Informationen zu den Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerten nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure).

⁴ Überführungskosten in Höhe von 920,00 EUR enthalten. Angebot gültig bis 30.06.2021.

⁵ Überführungskosten in Höhe von 920,00 EUR enthalten. Angebot gültig bis 30.06.2021.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*
8 Jahre Garantie**

* Fahrzeuggarantie ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetzbatterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Die 5-jährige Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

Zudem 5 Jahre beziehungsweise für die Hyundai Elektro-, Hybrid-, Plug-in-Hybrid und Wasserstoff-Modelle 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).

** Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit greift für den KONA Elektro und IONIQ Elektro im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie zusätzlich die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Strohgäustraße 5, 73765 Neuhausen). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu für den KONA Elektro unter (<https://www.hyundai.de/garantiebedingungen>)) und für den IONIQ Elektro unter (<https://www.hyundai.de/garantiebedingungen-ioniq>)).

Garantie für die Hochvolt-Batterie ohne Aufpreis für KONA Elektro: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km bzw. für KONA Hybrid, IONIQ Elektro, IONIQ Plug-in-Hybrid und NEXO bis zu 200.000 km, je nachdem was zuerst eintritt.

Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.



Das E-Rezept kann kommen!

- Unser Bote bringt's
- Arzneimittel sicher und schnell
- Ihre *Engel-Apotheke* vor Ort!



Lange Str. 46
33165 Lichtenau
Bestellungen: 0800/0098620
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. : 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Samstags : 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Apothekennotdienstplan Mai/Juni

13.5.	St. Christophorus-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 33102 Paderborn, 05251/10520	21.5.	Alme-Apotheke, Alter Hellweg 29, 33106 Paderborn, 05251/930330	29.5.	St. Christophorus-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 33102 Paderborn, 05251/10520	6.6.	Apotheke am Berliner Ring, Arndtstr. 23, 33100 Paderborn, 05251/59533
14.5.	Engel-Apotheke, Lange Str. 46, 33165 Lichtenau, 05295/98620	22.5.	St. Vitus-Apotheke, Kirchweg 8c, 33181 Bad Wünnenb., 02957/348	30.5.	Rathaus Apotheke, Rathausplatz 4, 33098 Paderborn, 05251/22409	7.6.	Apotheke am Burghof, Bülbürg 1, 34431 Marsberg, 02992/2634
15.5.	Heierstor-Apotheke, Heierswall 2, 33098 Paderborn, 05251/55472	23.5.	Masperrn-Apotheke, Paderwall 15, 33102 Paderborn, 05251/280824	31.5.	Apotheke im Facharztzentrum, Mersinweg 22, 33100 Paderborn, 05251/5405308	8.6.	Marien-Apotheke, Am Westerntor 2, 33098 Paderborn, 05251/22007
16.5.	St. Meinolf-Apotheke, Winfriedstr. 73, 33098 Paderborn, 05251/72259	24.5.	Kastanien-Apotheke, Eggestr. 57, 33100 Paderborn, 05251/932024	1.6.	Engel-Apotheke, Lange Str. 46, 33165 Lichtenau, 05295/98620	9.6.	St. Vitus-Apotheke, Kirchweg 8c, 33181 Bad Wünnenb., 02957/348
17.5.	Apotheke am Nordbahnhof, Nordstraße 40-42, 331022 Paderborn, 05251/688866	25.5.	Matthäus-Apotheke, Lohweg 12, 33154 Salzkotten, 02955/76660	2.6.	Dom Apotheke, Neuer Platz 2, 33098 Paderborn, 05251/282865	10.6.	Amts-Apotheke Atteln, Finkestr. 32, 33165 Lichtenau, 05292/642
18.5.	Apotheke am Lichtenturm, Lichtenturmweg 41, 33100 Paderborn, 05251/64555	26.5.	St. Vitus-Apotheke, Lange Str. 21, 34439 Willebadessen, 05646/651	3.6.	Delphin-Apotheke, Detmolder Str. 8, 33102 Paderborn, 05251/56677	11.6.	St. Meinolf-Apotheke, Winfriedstr. 73, 33098 Paderborn, 05251/72259
19.5.	Marien-Apotheke, Kasseler Tor 18, 34414 Warburg, 05642/8316	27.5.	Apotheke auf der Lieth, Auenhauser Weg 7, 33100 Paderborn, 05251/66991	4.6.	St. Laurentius-Apotheke, Paderborner Str. 62, 33178 Borcheln, 05251/399931	12.6.	Marien-Apotheke, Kasseler Tor 18, 34414 Warburg, 05642/8316
20.5.	Amts-Apotheke Atteln, Finkestr. 32, 33165 Lichtenau, 05292/642	28.5.	St. Vitus-Apotheke, Kirchweg 8c, 33181 Bad Wünnenb., 02957/348	5.6.	Brunnen-Apotheke, Lange Str. 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311	13.6.	St. Vitus-Apotheke, Lange Str. 21, 34439 Willebadessen, 05646/651

Daten sind der Internetseite www.akwl.de entnommen. Weitere Infos zum Apothekennotdienstplan sind dort zu entnehmen.

Apotheken:

Engel-Apotheke
Lange Straße 46
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/98620
www.engelapolichtenau.de

Amts-Apotheke
Finkestraße 32
33165 Lichtenau-Atteln
Telefon: 05292/642
www.apotheke-atteln.de

Apotheken-Notdienst: Telefon: 0137/88822833

Arztrufzentrale des ärztlichen
Bereitschaftsdienstes/Notfalldienstes
Telefon: 116 117

Ärzte

Allgemeinmedizin
Dr. med. Stefan Albrecht
Lange Straße 55
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/930560

Fachärztin für Allgemeinmedizin
Silke Bagger
Driburger Straße 15
33165 Lichtenau / Westfalen
Telefon: 05295/228
www.allgemeinmedizin-lichtenau.de

Allgemeinmedizin + Psychotherapie
Dr. med. Norbert Uphoff
Heierstraße 13
33165 Lichtenau-Atteln
Telefon: 05292/1800
www.dr-med-uphoff.de

Allgemeinmedizin + Innere Medizin
Dr. med. Jan Peter Rinn
Christina Wolf
Driburger Straße 12
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/10 11
www.hausarzt-lichtenau.de

Zahnärzte
Dr. Vytautas Ponelis
Zur Heiligenrieke 24
33165 Atteln
Telefon: 05292/1500

Dr. med. dent. Kai Gerrit Muhlack
Lange Straße 60
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/1606
www.dr-muhlack.de

Tierärzte und Tierheilpraxen

Tiergesundheitszentrum Söhl GmbH
Lange Straße 18
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/99899-0
www.tgz-lichtenau.de

Kleintierklinik Knoop
Im Soratfeld 2-4
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/98500
www.tierklinik-lichtenau.de

Stadtverwaltung

Stadt Lichtenau
Lange Straße 39
33165 Lichtenau
www.lichtenau.de
Wichtige Telefonnummern
Zentrale: 05295/89-0
Bürgerbüro: 05295/89-50
TZL: 05295/998841
Stadtwerke: 05295/997688-11

Anzeigenberatung & -verkauf

Westfälisches Volksblatt
Kathrin Hasse und Katharina Trapp
Senefelderstraße 13
33100 Paderborn
Telefon: 05251/896138
E-Mail: hasse-trapp@westfalen-blatt.de
Mo.-Do.: 9 bis 17 Uhr, Fr.: 9 bis 14 Uhr



Foto von links nach rechts sind: Elisabeth Selzener, Christel Schäfer, Wiebke Klüppel (Pflegedienstleitung Aata Klinik), Ursula Thebille, Chefarzt Dr. Rüdiger Buschfort, Frauke Haaks (Verwaltungsleitung Aata Klinik), Christiane Wolf (Geschäftsführung St. Antonius Pflegestation), Konrad Jonas, Annette Wagemeyer (Klinikseelsorgerin), Marlies Veith.
Foto: Stadt Lichtenau

Herzensdinge für die Mitarbeitenden in der Aata Klinik

Gruß als Zeichen der Solidarität erhalten

Bad Wünnenberg (aw). Es gibt nichts schöneres als Menschen, die einander Mut machen und Wertschätzung entgegenbringen. Diese äußerst angenehme Erfahrung machten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Aata Klinik Wünnenberg, die einen süßen Gruß als Zeichen der Solidarität von den ehrenamtlich Engagierten im Besuchsdienst, im Sonntagsdienst und der Seelsorge erhielten.

Diese ehrenamtlichen Dienste sind aufgrund der Coronapandemie und zum Schutz der Engagierten derzeit noch ausgesetzt. Dennoch besteht eine starke Verbundenheit zwischen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den Engagierten. Diese Verbundenheit hat sich aufgrund der langjährig erprobten Zusammenarbeit entwickelt, aber auch durch die wertvolle Unterstützung, die die Engagierten für den Dienst mit und am Menschen in der Aata Klinik leisten. Wenn auch weiterhin mit dem ehrenamtlichen Einsatz gewartet werden muss, ist den Engagierten doch schmerzlich bewusst, wie sehr ihr ehrenamtlicher Dienst in der Aata Klinik vermisst wird.

Schließlich haben die meisten Patientinnen und Patienten eine weite Anreise und Angehörige können nicht so schnell zur Stelle sein, um bei den alltäglichen Sorgen und Nöten zu unterstützen. So ist der ehrenamtliche Dienst eine große Bereicherung in der Aata Klinik und Interessierte werden gern in den verschiedenen Diensten eingeführt.

Den Kontakt zu den ehrenamtlich En-

gagierten hält die Klinikseelsorgerin Annette Wagemeyer, die auch den Anstoß für diese Solidaritätsaktion gegeben hatte.

Denn durch die berechtigte Kritik des Betriebsratsvorsitzenden Josef Renneke an der Presse und deren aufbauende Weise der Berichterstattung ergaben sich für die Klinikseelsorgerin viele Gespräche, die auf den Wunsch nach einem Zeichen der Solidarität mit dem Personal in der Aata Klinik deuteten.

Die Engagierten können durchaus nachempfinden, dass die generell sehr anspruchsvolle und harte Arbeit mit dem zum Teil schwerstbetroffenen neurologisch Erkrankten durch die Einhaltung eines mit dem Gesundheitsamt eng abgesteckten Hygienekonzeptes für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehr belastend sein muss. Ihnen ist bewusst, dass eine Anerkennung der anstrengenden pflegerischen und therapeutischen Arbeit in unserer Gesellschaft immer noch fehlt.

Den ehrenamtlich Engagierten und der Seelsorgerin war es deshalb wichtig, den Mitarbeitenden in der Aata Klinik ein kleines Zeichen der Anerkennung und Solidarität durch eine christlich-geprägte Geste zu schenken. Im Kreise der Engagierten, dem sogenannten Seelsorgeteam, wurden dann Ideen ausgetauscht und überlegt, gepackt und Geld gesammelt, so dass jede und jeder etwas beisteuern konnte. Wo sich solche „Herzensdinge“ ereignen, entsteht doch immer etwas Segensreiches.



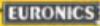
**STÄRKEN,
DIE VERBINDEN.**

TRADITION UND HIGHTECH.
ERFAHRUNG UND INNOVATION.





- Elektroinstallationen Haus/ Gewerbe/Industrie
- Smart Home Lösungen
- Telekommunikation/ Netzwerktechnik
- Brandmeldeanlagen/ Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- Geräte- und Anlagenprüfung (DGUV V3)
- Kundendienst für alle Haushaltsmarken
- Miele Premium Partner
- Photovoltaikanlagen/Speicher
- E-Mobilität




Werkstraße 7 • 33142 Büren
www.lueke-gmbh.de

**Unser 24-Stunden-Kundendienst:
02951 2421**



Mysterienspiele finden voraussichtlich im September statt

Kleinenberg (hv/hk). Nachdem im letzten Jahr coronabedingt die 6. Mysterienspiele in Kleinenberg ausfallen mussten, hoffen die rund 100 Akteur/e/innen, dass diese zum neu angesetzten Termin am 10. und 11. September 2021 aufgeführt werden können. „Die Spieler stehen in den Startlöchern.“ sagt Initiatorin Ingrid Beseler, die – unterstützt von ihrem Mann Rainer – im Hintergrund die treibende Kraft ist und stets den vielfach jungen Akteuren mit Rat und Tat zur Seite steht.

Nach 2002 ist es das sechste Mal, dass das Leben der Gottesmutter Maria unter dem Motto „Maria, mitten im Leben“ in acht Szenen dargestellt wird. Dabei konnte bereits seit der zweiten Aufführung auf Laiendarsteller zurückgegriffen werden, da fast alle Darsteller/innen schon im Jugendtheater Kleinenberg erste schauspielerische Erfahrungen gesammelt hatten. Die Kostüme sind schlicht gehalten und die Texte kurz und verständlich, so dass jede/r gerne eine Rolle übernimmt.

Weil es acht Szenen sind, ist es auch nicht verwunderlich, dass es acht Maria-Darstellerinnen gibt oder vier Jesus-Darsteller, denn es gibt keine Theaterbühne, sondern die Aufführungen finden an acht verschiedenen Orten auf dem Wallfahrtsgelände statt. Dieses Jahr werden es gut 100 Darstellende sein. Es sind die Zuschauer, die geführt in Gruppen im halbstündigen Rhythmus von Szene zu Szene wandern. Für das richtige Licht sorgt Klaus Weise, der dieses Jahr noch eine besondere Bedeutung während der ersten Nachtvorstellung gewinnen wird. „Mit Lichteffekten kann der Blick der Zuschauer noch besser gelenkt werden“, erklärt er. Und wenn mal ein Stromausfall ist? Kein Problem, die Kleinenberger sind da sehr erfindereich und zapfen – wie schon mal in den letzten Jahren passiert – einfach ein E-Bike an. Auch gibt es ein mobiles Licht für die einzelnen Gruppen. Bei den Aufführungen sind auch alle Vereine des Dorfes im Einsatz. So stellt zum



Ein Teil der Laiendarsteller, die vorher einen negativen Coronatest gemacht haben: von links nach rechts: Michaela Dickgreber, Christina Dickgreber, Benedikt Mehring, Michael Hamm, Udo Temme, Timo Glowik, Svenja Wegener, Noah Temme, Michael Tölle, Mareike Glowik, Sven-Hendrik Hamm, Anja Freund.

Beispiel der Sportverein auch sein Gelände zur Verfügung, der Förderverein Heimathaus stellt seine Räumlichkeiten zur Verfügung oder es spielt ein Trommler vom Spielmannszug Kleinenberg mit.

Bisher konnten sich die Spiele über die Eintrittsgelder finanzieren. Eventuelle Überschüsse sind in der Vergangenheit der katholischen Kirchengemeinde für den Bereich Wallfahrt zugeflossen.



Das Plakat zur Veranstaltung mit Svenja Wegener als Maria.

In diesem Jahr kommen noch die Illumination der Nachtvorstellung und die Verfilmung der Spiele als Sonderprojekte dazu, die erst durch Spenden ortsansässiger Firmen und Stiftungen ermöglicht werden können. Für die Zukunft streben die Kleinenberger an, die Mysterienspiele alle fünf Jahre zu veranstalten.

Mittlerweile gibt es auch einen Film über die Mysterienspiele, deren Trailer unter <https://www.youtube.com/watch?v=xhP8NEAGjHU> zu finden ist. „Wir wünschen uns, dass das Mysterienspiel nach dem Motto „Maria, mitten im Leben“ aus dem Glauben heraus motivierte Besucher wie auch der Kirche fernstehende und am religiösen Lientheater interessierte Zuschauer in gleicher Weise anspricht und erfüllt“, sagt Ingrid Beseler. Alle Beteiligten würden sich sehr freuen, viele Besucher im schönen Marienwallfahrtsort mit auf diese Pilgerreise zu nehmen. Bei den 6. Kleinenberger Mysterienspielen wird zusätzlich am Freitagabend, 10. 09. um 21.00 Uhr eine illuminierte Nachtvorstellung angeboten.

Die Termine: (Anmeldung erforderlich) Freitag, 10. September 2021 ab 14.00 Uhr (Eröffnungsfeier), danach jede halbe Stunde, ab 21.00 Uhr: Nachtvorstellung; Samstag, 11. September 2021: ab 14.00 Uhr jede halbe Stunde, 21.00 Uhr Lichterprozession. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 12 Euro, inkl. Textheft, Kinder bis 16 Jahre zahlen 6 Euro, Gruppen ab 20 Personen zahlen pro Person 10 Euro. Bestehende Anmeldungen aus dem letzten Jahr und Geschenkgutscheine behalten ihre Gültigkeit. Weitere Informationen und Anmeldung bei Ingrid Beseler, Telefon: 0 56 47 / 94 68 68; Mobil: 01 75 / 1 24 88 14, E-Mail: mysterienspiele@wallfahrt-kleinenberg.de, Internet: www.wallfahrt-kleinenberg.de. Die Gesamtspieldauer beträgt etwa 2,5 Stunden. Die Zuschauergruppen legen auf einer rollstuhlgerichten Wegstrecke etwa 2,5 Kilometer zurück. Gespielt wird bei jedem Wetter. Einige Spielorte sind überdacht und haben Sitzgelegenheiten. Treffpunkt ist jeweils im Pfarrheim, Hauptstraße 41, Lichtenau-Kleinenberg.

Die Mysterienspiele

Christliche Mysterienspiele sind seit dem 14. Jahrhundert bekannt. Sie haben sich wahrscheinlich aus der Liturgie entwickelt, in der biblische Texte in verteilten Rollen gelesen wurden. Bei den Mysterienspielen wird dieses Rollenlesen verbunden mit der szenischen Darstellung der Inhalte der Verkündigung. Im Laufe der Zeit wurde in den Mysterienspielen nicht mehr nur allein das Leben Jesu Christi dargestellt, wie heute noch in den bekannten Passionsspielen, sondern auch das Leben der Heiligen fand immer mehr Bedeutung. Die Tradition der Darstellung von Szenen aus dem Leben der Gottesmutter im kleinen ostwestfälischen Wallfahrtsort Kleinenberg reicht bis ins 18. Jahrhundert zurück. Der damalige Pfarrer Heinrich Winnimar Leiffere hatte das religiöse Theater ins Leben gerufen. Doch als die Kostüme zerschissen waren und die Gemeinde kein Geld für neue hatte, wurde das Mysterienspiel eingestellt – bis es vor 17 Jahren zur ersten Neuinszenierung kam. Ursprünglich kam 2002 noch eine professionelle Schauspielgruppe aus Bielefeld im Rahmen des Stadtmarketings der Stadt Lichtenau. Im darauffolgenden Jahr erklärten sich einige der Laienspielgruppe Kleinenberg das ehrenamtlich zu übernehmen.



Katholische Gemeinden - Pastoralverbund Lichtenau – www.pv-lichtenau.de

	Sa 22.5.	So 23.5.)	Mo 24.5.)	Sa 29.5.	So 30.5.)	Mi 2.6.	Do 3.6.)	Sa 5.6.	So 6.6.	Sa 12.6.	So 13.6.	Sa 19.6.	So 20.6.	Mi 23.6.	Do 24.6.)	Sa 26.6.	So 27.6.	Mo 28.6.	Di 29.6.)
Lichtenau, St. Kilian		9.00	9.00		9.00		9.00		9.00		9.00		9.00				9.00		
Attein, St. Achatius		9.00			9.00	18.30			9.00		9.00		9.00				9.00		
Henglarn, St. Andreas			10.45	18.30						18.30						18.30			
Assel, St. Johannes Enthauptung			9.00		9.00		9.00				9.00						9.00		
Herbram, St. Johannes Baptist	17.00					18.30			10.45			17.00			18.30				
Holtheim, St. Franziskus Xaverius			10.45	18.30			10.45		10.45 WGF	18.30			18.15 WGF				10.45		
Kleinenberg, St. Cyriakus	18.30				10.45	18.30		18.30			10.45	18.30		18.30			10.45		
Husen, St. Maria Magdalena	18.30						9.00		10.45		10.45 WGF	18.30			9.00				
Iggenhausen, St. Alexander							10.45	17.00					10.45						

*) Festtage: 23.5. TPfingstsonntag, 24.5. Pfingstmontag, 30.5. Dreifaltigkeitssonntag, 3.6. Fronleichnam, 24.6. Geburt des Hl. Johannes des Täufer, 29.6. Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel, 2.7. Mariä Heimsuchung

Hervorgehoben: geänderte Anfangszeiten! - WGF=Wort Gottes Feier

Evangelische Kirchengemeinden – www.evangelisch-in-lichtenau.de

Im Rahmen der Maßnahmen gegen die Corona-Epidemie finden bis zum 28. März keine evangelischen Gottesdienste statt. Voraussichtlich wird sich dies beginnend mit der Osterzeit wieder ändern. Aktuelle Informationen gibt es im Aushang und auf der Internetseite der Gemeinde unter www.evangelisch-in-lichtenau.de. Dort können auch Videoandachten über YouTube angesehen werden.

Freie Christengemeinde Lichtenau – www.fcgl.de

In der Freien Christlichen Gemeinde Lichtenau gibt es seit dem 3.5.2020 wieder (fast) normale Gottesdienste. Nähere Informationen dazu und auch zu den Übertragungen der Gottesdienste im Livestream gibt es im Internet unter www.fcgl.de und unter der unten angegebenen Telefonnummer.

Evangelische Gemeinde Lichtenau:

Vakanz-Pfarrer: Antje Umbach, Telefon: 05251/8767520, E-Mail: antje.umbach@kk-ekvw.de, Pfarramt, An der Burg 2, Telefon: 05295/1035. Gemeindebüro: mittwochs und donnerstags von 9 bis 12 Uhr E-Mail: PAD-KG-Lichtenau@kkpb.de, Internet: www.evangelisch-in-lichtenau.de

Freie Christen-Gemeinde Lichtenau:

Lange Straße 14, Telefon: 05295/1847 und 930484, www.fcgl.de

Katholische Gemeinden:

Pastoraler Raum Wünnenberg-Lichtenau

Pfarrbüro in Lichtenau:

Am Kirchplatz 6, Telefon: 05295/98560, E-Mail: buer@pv-lichtenau.de. Sekretärinnen E. Jung, G. Lauhoff, A. Rücker, B. Weber dienstags und freitags von 9 bis 11 Uhr, donnerstags von 15 bis 17 Uhr www.pv-lichtenau.de

Öffnungszeiten Pfarrbüros Atteln und Holtheim

jeder 1. und 3. Donnerstag im Monat von 16 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro Herbram

jeder 2. Dienstag im Monat von 9 bis 10 Uhr

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.pastoralverbund-wuennenberg.de

DIE15 – Auslagestellen Stadtgebiet Lichtenau

Lichtenau:

Marketinggemeinschaft
Stadt Lichtenau/Westfalen e.V.,
Stadtverwaltung Lichtenau,
Edeka Markt, Sparkasse,
Volksbank, Iris Küting-Sander

Atteln: Amts-Apotheke,

Bäckerei Voss, REWE Markt,
Sparkasse, Volksbank

Kleinenberg: Bäckerei

Grautstück, Holz Mehring

Henglarn: Bäckerei Zacharias

Bestattungen Grundmann

vorm. Böhner-Willeke · vorm. Ramme ·

WIR SIND DA, WO SIE UNS BRAUCHEN ...

AN DREI STANDORTEN!



Paderborn: 05251-715 13 · Lichtenau 05292-1794
Büren: 02951-25 21 · www.bestattungen-grundmann.de

STRUKTURA

Fühlbar echte Holz-Alu-Oberflächen für Kunststofffenster



brand
FENSTER UND TÜREN

FENSTERTECHNIK BRAND GMBH
Nikolaus-Otto-Str. 1-3 // 33178 Borchen
Tel. 05251 205120 // www.fenstertechnik-brand.de

Starten Sie mit uns in einen blumigen Sommer 2021

Mit Sommerblumen aus unseren Gewächshäusern bepflanzen wir Ihnen Ihre Blumenkästen, Töpfe usw. für Ihren perfekten Sommer.

Die Blütenpracht in unseren Gewächshäusern wird Ihnen gefallen ...

Unsere Gärtnerei ist von:
Mo. bis Fr. von 9.00 – 13.00 Uhr und
von 14.00 – 18.00 Uhr und
am Sa. von 8.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Blumen & Accessoires

Fecke
Lichtenau
Tel.: 05295-234

JEDER STEHT DRAUF!

Die Böden von Holz Mehring

- › über 300 Sorten Parkett
- › über 150 Sorten Laminat
- › große Auswahl an Design- u. Vinylböden
- › Profiauswahl an Massivholzdielen
- › Beratungsservice
- › auf Wunsch auch Montage der Böden

Diese AUSWAHL gibt's in keinem Baumarkt

Böden • Türen • Holz im Garten • Bauen mit Holz

Holz-Mehring GmbH & Co. KG
Hauptstraße 68
33165 Lichtenau-Kleinenberg
Tel. 05647/9466-0
info@holz-mehring.de

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 08.00 – 18.00 Uhr
Sa 08.00 – 13.00 Uhr
So* 13.00 – 17.00 Uhr
*Jeden Sonntag Schautag, keine Beratung, kein Verkauf



Immer aktuelle Angebote finden Sie auch unter
www.holz-mehring.de | shop.holz-mehring.de

HOLZ MEHRING
Bauen • Wohnen • Garten